



Rochow Akademie mit Gästehaus



ZUKUNFT. BILDUNG.
WISSENSCHAFT.

Universitätsgesellschaft
Potsdam e.V.



HELGA BREUNINGER STIFTUNG

Reckahner Bildungsgespräche 2023

Die **Reckahner Bildungsgespräche** sind ein Forum für den zukunftsbezogenen Austausch aktueller Bildungsfragen. Wegen der in Reckahn initiierten, im europäischen Maßstab bahnbrechenden Bildungsreformen, wurde dem Tagungsort auf *Veranlassung des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien* das Prädikat „**kultureller Gedächtnisort von nationaler Bedeutung und internationaler Ausstrahlung**“ verliehen.

Die **Reckahner Bildungsgespräche** werden vom „Rochow Kulturensemble Reckahn“ in Kooperation mit der „*Universitätsgesellschaft der Universität Potsdam*“, der „*Helga Breuninger Stiftung*“ veranstaltet und finden am **30. Juni und 1. Juli 2023** in der **Rochow Akademie mit Gästehaus** in Reckahn statt. Das diesjährige Brennpunktthema lautet:

250 Jahre Rochowsche Musterschule Reckahn – 250 Jahre Praxis der modernen Schule

1. Tag, Freitag 30. Juni 2023,

Anreise bis 11 Uhr, 12 Uhr Imbiss, Beginn 13 Uhr

13.00: *Begrüßung*

13.15:

I. Konstitution und Funktion der modernen Schule

Prof. Dr. Hanno Schmitt (Universität Potsdam):

Rochows Gründung – Das Muster der modernen Schule

Diskussion

Prof. Dr. Heinz Elmar Tenorth (Humboldtuniversität Berlin):

Schule in den Widersprüchen der modernen Gesellschaft

Diskussion

16.15: Kaffeepause

16.30:

II. „Wie ist Bildung möglich?“ Logik der Schule – Logik ihrer Reflexion

Prof. Dr. Jürgen Overhoff (Universität Münster):

„Freiheit bei dem Zwang“ – Kantische Paradoxa und die Praxis der Schule

Diskussion

Prof. Dr. Hans Anand Pant (Humboldt-Universität zu Berlin):

Die Form der modernen Schule – Ermöglichung individueller Bildung?

Diskussion

(Abschluss: Abendessen und Übernachtung im Gästehaus der Rochow-Akademie)

2. Tag, Sonnabend 1. Juli 2023, Beginn 9.30 Uhr

(vorher Frühstück)

III. Modernisierung und Beharrungskraft der Schule in der Moderne

PD Dr. Jörg-Werner Link (Universität Potsdam):

„Schola semper reformanda est“ – Reform als historische Praxis von Schule

Diskussion

Ulrich Heinemann (Ministerialbeamter i. R., Publizist, Historiker in Bochum)

Reformen – Rasender Stillstand oder struktureller Wandel

Diskussion

12.00 Mittagsimbiss

13.15 Abschlussdiskussion.

Prof. Dr. Annedore Prengel (Universität Potsdam, Universität Frankfurt/M.)

Resümee der Vorträge – Thesen zur Eröffnung der Diskussion